

SCM auf der DACH+HOLZ mit den modernsten Lösungen für den Holzbau

*Stuttgart (Deutschland), 28.-31. Januar 2020
Halle 10 - Stand 10/431*

Nur noch wenige Tage bis zum Beginn der "DACH+HOLZ", der wichtigsten internationalen Fachmesse für den Holzbau, die vom 28. bis 31. Januar 2020 in **Stuttgart** (Deutschland) stattfindet. Auch in diesem Jahr wird der SCM-Stand mit den **dort präsentierten technologischen Innovationen im Bereich der CNC-Bearbeitungszentren für den Holzbau** wieder eine der Hauptattraktionen der Veranstaltung sein.

Für eine Branche mit einem starkem Wachstum in Europa sowie im Rest der Welt sowohl in den konsolidierten Märkten des Sektors, wie auch in den Schwellenmärkten, steigt die Bedeutung des Einsatzes innovativer technologischer Lösungen, die den Anforderungen des Marktes gerecht werden. Hier setzt der Messepräsenz von SCM an. Die Firma möchte, wie der **Business Unit Manager für die Bearbeitungszentren SCM für den Holzbau, Tommaso Martini**, betonte, "ein kompetenter Partner für alle Unternehmer der Branche sein, die aus verschiedenen Gründen Technologie zur Verarbeitung der Bauelemente benötigen und dabei auf einen anderen, neuen Ansatz setzen, der sich vom Herkömmlichen abhebt."

Ein exklusiver Ansatz: SCM hat in der Tat seine jahrzehntelange Erfahrung in der Entwicklung und Herstellung von hochentwickelten und flexiblen Bearbeitungszentren in den Dienst der Bearbeitung von Komponenten für den Holzbau gestellt und damit einen neuen Standard für die Branche geschaffen.

OIKOS X: DER VORTEIL FÜR DEN HOLZBAU

Auf der DACH+HOLZ wird die **Oikos X**, das **neue Bearbeitungszentrum mit 6 Achsen** für den Holzbau, im Mittelpunkt stehen. Damit können Tragbalken, Wandplatten, X-Lam/CLT und Dämmplatten bearbeitet werden. Die Maschine ist das Ergebnis einer umfassenden Forschungs- und Entwicklungstätigkeit und gibt der Branche eine Antwort mit zunehmend höherem technologischen Gehalt und einer stärkeren Leistung an die Hand.

Bei der Konzipierung der **Oikos X** stand die **Maximierung der Leistungen** in Bezug auf Größe, Dynamik und Leistung im Vordergrund. Das Bearbeitungszentrum ist serienmäßig mit einer Standardspindel mit einer Leistung von 13 kW ausgestattet und ermöglicht die Bearbeitung von Tragbalken und Platten mit einem maximalen Querschnitt von 1.250 x 300 mm und einer maximalen Länge von 19.000 mm bei einem Gewicht von bis zu 4.000 kg.

Die auf der Messe ausgestellte Oikos X präsentiert zwei wichtige Neuerungen:

- die **Elektrospindel 24 kW** optimiert die Performance der Maschine in Bezug auf den Materialabtrag und sorgt für eine deutliche Erhöhung der Gesamtproduktivität;
- der **automatische Lade- und Entladeablauf von Rundbalken** bietet sicherlich die beste Wahl, wenn es um den Bau von Elementen für Spielgeräte für private Gärten oder öffentliche Grünbereiche geht.

Das neue Bearbeitungszentrum wird auch den Anforderungen der Fabrik 4.0 vollauf gerecht: Die Software **Maestro beam&wall** ermöglicht die vollständige Integration mit den beliebtesten CAD-Systemen der Branche. Das neue Multifunktions- und Multitouch-Bedienfeld **eye-M** erleichtert die tägliche Arbeit in erheblichem Maße. Mit dem Video-Überwachungssystem kann der gesamte Prozess in Echtzeit überwacht und mit der Brille **Smartech** integriert werden, mit der der Kunde mit der Technologie Augmented Reality in jedem Winkel der Welt stets einen Experten von SCM an seiner Seite hat.

MARKT UND TREND

DACH+HOLZ International 2020 kommt zu einem für die Branche sehr positiven Zeitpunkt. *“Der Markt befindet sich in einer starken Wachstumsphase und die Erwartungen sind auch für die nächsten Jahre gut - erläutert Tommaso Martini. Vor allem der CLT-Markt erlebt eine umfassende Expansion sowohl in Ländern, in denen diese Technologie bereits ausgereift ist, wie Österreich und Deutschland, als auch in Ländern in Europa und in Übersee, für die diese Art des Bauens noch relativ neu ist.”*

“In den vergangenen Jahren haben wir unsere Ziele auf den deutschen Markt gesetzt und dort viel investiert - sagt Tommaso Martini - und der Erfolg hat nicht auf sich warten lassen. In Zukunft werden wir noch bessere Ergebnisse erreichen, dank unserer Erfahrung mit vielen erfolgreich installierten Maschinen, die zu einem technologischen Bezugswert für die Branche geworden sind. Der Weg war nicht immer einfach, aber die Mischung zwischen Professionalität und innovative technologische Lösungen hat sehr gut funktioniert, und das wird uns zur eine Konsolidierung der Resultate bringen, auch in den Märkten, die den deutschen Markt als Vorbild für Entscheidungen im Hinblick auf Investitionen sehen“.

2019 war ein sehr wichtiges Jahr für SCM. *“Wir können mehr als stolz sein,“ - so Martini - “und das nicht nur auf die Einführung neuer Produkte für den Holzbau wie Oikos X, sondern auch auf das hohe Niveau der Projekte, die wir in engem Kontakt und ausgehend von einem tiefen und stetigen Verständnis ihrer Anforderungen gemeinsam mit und für unsere Kunden entwickelt haben. Die Bilanz fällt daher sicherlich positiv aus und übertrifft die Erwartungen”.*

Nun schaut das Unternehmen SCM bereits auf das Jahr 2020, das ebenfalls wieder entscheidend sein wird. *“Dann wird sich die ganze Arbeit der letzten 12 Monate konkretisieren - so abschließend der BU Manager von SCM - Wir werden neue Produkte und wichtige Entwicklungen im Bereich Software und digitale Dienstleistungen vorstellen, um die Arbeit des Bedieners noch stärker zu vereinfachen, und dabei stets ein hohes Maß an Know-how gewährleisten”.*

Mit einem Umsatz von über 700 Millionen Euro und 4.000 Mitarbeitern präsentiert sich die **Scm Group** als weltweit führendes Unternehmen im Bereich der Verarbeitungstechnologien verschiedenster Materialien: Holz, Kunststoff, Glas, Stein, Metall, Verbundwerkstoffe und Industriekomponenten. Die Gesellschaften des Konzern sind weltweit verlässliche Partner etablierter Unternehmen, die in verschiedenen Sektoren tätig sind: von der Möbelindustrie bis zum Bauwesen, von der Automobilindustrie bis zur Luft- und Raumfahrt, vom Schiffsbau bis zur Kunststoffverarbeitung.

Die Scm Group koordiniert, unterstützt und entwickelt ein industrielles Exzellenzcluster mit drei großen, hochspezialisierte Produktionszentren in Italien und einer direkten Präsenz auf den fünf Kontinenten.

Press Office: press@scmgroup.com

Communications Scm Group:

Alessandra Leardini – alessandra.lear dini@scmgroup.com

Tel. +39 0541 700230 - Mob. +39 344 3483015